

□ **Firmensitz**

Zscherbener Landstraße 13

06126 Halle (Saale)

Telefon: 0345 136 86 63

Telefax: 0345 136 86 64

Internet: [www.heideklause-halle.de](http://www.heideklause-halle.de)

Mail: [bestellung@heideklause-halle.de](mailto:bestellung@heideklause-halle.de)

Liebe Eltern,

wir freuen uns, Sie und Ihr Kind als Neukunden begrüßen zu dürfen. Als Essenanbieter pflegen wir mit unseren Kunden eine Partnerschaft, die auf Service und Zuverlässigkeit beruht.

Für die Teilnahme Ihres Kindes an der Essenversorgung sind folgende Modalitäten zu beachten:

**1. Anmeldung:**

Die Anmeldung Ihres Kindes erfolgt bequem und komfortabel online. Nutzen Sie dazu den untenstehenden Link oder den QR-Code.

<https://bestellung-heideklause-halle.de/mobil>

Nach Absenden des Anmeldeformulars erhalten Sie Ihren

Versorgungsvertrag mit gültigen AGBs,

Datenschutz- und Widerrufserklärung.



**2. Bestellung / Abbestellung**

Nie war es einfacher, Essen zu bestellen! Angemeldete Essenteilnehmer haben ihren täglichen Speiseplan und ihre aktuellen Bestellungen immer im Blick.

Die Web- Bestell- App und das Online- Bestellsystem ermöglicht eine übersichtliche Anzeige unserer Menüs, täglich und wöchentlich.

- Bestellen Sie per Internet (Smartphone, PC, Tablet) von unterwegs oder bequem von zu Hause.
- Wählen Sie aus 3 warmen Gerichten (Menü A Suppen / Süßspeisen, Menü B Hausmannskost/ V Menü vegetarisch) oder verschiedenen Salaten.
  
- **Abbestellungen** sind am Liefertag bis 08:00 Uhr möglich.
- **Zubestellungen** sind online bis 23:59 Uhr am Vortag möglich.

## Elterninformation für die Teilnahme an der Mittagsversorgung in Schulen

Liebe Eltern,

für die Teilnahme Ihres Kindes an der Essenversorgung sind folgende Modalitäten zu beachten:

### **1. Anmeldung:**

Bitte füllen Sie das beiliegende **Kundenstammblatt** aus und schicken es im Original, gegebenenfalls **mit dem erteilten SEPA-Lastschriftmandat**, an uns zurück. **Dieses Informationsschreiben verbleibt bei Ihnen.**

### **2. Bestellung / Abbestellung:**

- Die Speisepläne werden Ihnen jeweils mit der Rechnung zugesandt oder können auch im Internet unter [www.heideklause-halle.de](http://www.heideklause-halle.de) eingesehen werden. Der ausgefüllte Speiseplan kann bei der Essenausgabe abgegeben bzw. per Fax oder E-Mail an uns gesendet werden.
- **Nutzen Sie am einfachsten unser Online-Bestellsystem oder unsere Bestell-App**, um Ihre Bestellung (bis 23:59 Uhr am Vortag) oder auch Abbestellung ganz einfach jederzeit von zu Hause aus zu tätigen. Kreuzen Sie dazu auf dem Anmeldeformular „**Online-Bestellung**“ an. Ihre Zugangsdaten werden Ihnen dann umgehend per E-Mail zugesandt.
- **Alternativ sind Änderungen der Bestellung, sowie Zu-Bestellungen der Mittagsversorgung** Montag bis Freitag (außer an Feiertagen) in der Zeit von 07:00 bis 15:00 Uhr am Vortag möglich, **Ab-Bestellungen**, z.B. bei Krankheit, sind bis 08:00 Uhr am Liefertag unter Angabe der Kundennummer wie folgt möglich:

**Bestell-Hotline:** 03 45 – 13 686 6-1 oder -3

**Fax:** 03 45 – 13 686-64

**Email:** [bestellung@heideklause-halle.de](mailto:bestellung@heideklause-halle.de)

- Um eine **Essenversorgung in den Ferien** gewährleisten zu können, geben Sie bitte rechtzeitig den betreuenden Ferienhort bekannt, auch wenn die Hortbetreuung in der gleichen Einrichtung stattfindet.

**Bedenken Sie bitte, dass jedes nicht oder zu spät abbestellte Essen bezahlt werden muss und bei der späteren Rechnung keinen Reklamationsgrund darstellt!**



# Kundenstammblatt Schüler Menü



Kundennummer (bitte nicht ausfüllen- wird vom Unternehmen eingesetzt)
---

bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

**Essenteilnehmer:**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Straße / Hausnummer: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

ggf. Ortsteil: \_\_\_\_\_

besuchte Einrichtung: \_\_\_\_\_

Klasse / Gruppe: \_\_\_\_\_

Essenteilnahme ab / seit: \_\_\_\_\_

**Kunde:****Erziehungsberechtigter****Rechnungsempfänger**(falls abweichend)Rechtsstellung des  
Erziehungsberechtigten\*:Vater Mutter Vormund Pfleger Betreuer 

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Straße / Hausnummer: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Telefonnummer (Festnetz): \_\_\_\_\_

Telefonnummer (Mobil): \_\_\_\_\_

Faxnummer / E-Mail: \_\_\_\_\_

Eine Teilnahme an der Essensversorgung kann erst nach Abgabe des ausgefüllten und unterzeichneten Kundenstammblasses erfolgen. Die Zahlung des Essengeldes erfolgt im Lastschriftverfahren. Füllen Sie hierzu bitte das beigegefügte SEPA-Lastschriftmandat aus und fügen Sie dieses dem Kundenstammblatt bei. Gebühren für eventuelle Rücklastschriften und Mahnungen trägt der Kontoinhaber. Gutschriften werden im Folgemonat verrechnet.

(\* Zutreffendes bitte ankreuzen)

**Rechnung per E-Mail \*** Ja Nein**Online - Bestellungen \*** Ja Nein

Sollten Sie unseren Online-Bestelldienst nutzen wollen, kreuzen Sie bitte "Ja" an. Im Nachgang erhalten Sie über die von Ihnen o. g. E-Mail-Adresse Ihre Zugangsdaten mit denen Sie sich auf [www.bestellung-heideklause-halle.de](http://www.bestellung-heideklause-halle.de) einloggen oder registrieren können. Damit geben wir Ihnen die Möglichkeit Umbestellungen / Bestellungen bzw. Abbestellungen selbständig vorzunehmen. Der Rechnungsversand per E-Mail ist kostenfrei. Bei postalischem Rechnungsversand entsteht jeweils eine Service-Pauschale von 1,00 EUR. Sollten Sie noch Fragen zu Ihren Bestellungen haben, stehen wir Ihnen gern telefonisch unter 0345 / 13686 61 zur Verfügung.



**Bitte beachten Sie, dass jedes zu spät abgemeldete Essen, bezahlt werden muss!**

Bitte senden Sie das Kundenstammblatt zusammen mit dem SEPA-Lastschriftmandat und den Erstbestellschein im Original

gern nehmen wir Ihre Bestellung vorab

per Post an:

Heideklause GmbH, Zscherbener Landstr. 13; 06126 Halle/Saale

oder:

geben es bei unseren Mitarbeitern ab.

per Email:[bestellung@heideklause-halle.de](mailto:bestellung@heideklause-halle.de)per Fax:

0345 13686 64 entgegen.

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Richtigkeit Ihrer Angaben und stimmen dem Vorstehenden und unseren AGBs (einsehbar unter [www.bestellung-heideklause-halle.de](http://www.bestellung-heideklause-halle.de)) zu.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigter\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift abweichender Rechnungsempfänger

## Datenschutzerklärung der Firma Heideklause GmbH (Stand Januar 2023)

Dieser Datenschutzhinweis soll Sie darüber informieren, zu welchen Zwecken die Firma Heideklause GmbH, Zscherbener Landstraße 13, 06126 Halle (Saale), Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet und für Transparenz sorgen.

### Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlich ist die Heideklause GmbH, Zscherbener Landstraße 13, 06126 Halle (Saale),  
Telefon: +49 345 136 866 1; Fax: +49 345 136 866 4; E-Mail: [vertrieb@heideklause-halle.de](mailto:vertrieb@heideklause-halle.de)

Ansprechpartner für den Datenschutz ist Herr John-Daniel Heller.

### Welche Daten werden verarbeitet und aus welchen Quellen stammen diese Daten?

Wir verarbeiten die Daten, die uns bei der Anmeldung eines Essensteilnehmers angegeben und die zur Abwicklung der Essensversorgung und des Rechnungs-/Zahlungsverkehrs benötigt werden.

Zu den personenbezogenen Daten zählen die der Essensteilnehmer, die der gesetzlichen Vertreter sowie anderen Zahlungspflichtigen:

- Vor- und Zuname,
- Anschrift, Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, Telefonnummer),
- Geburtsdaten
- Daten der Kreditinstitute bzw. Zahlungsdaten der erwachsenen Teilnehmer oder z.B. bei Kindern die entsprechenden Angaben der gesetzlichen Vertreter,
- Angaben zu Unverträglichkeiten o.ä.,
- ggf. Bezeichnung und Aktenzeichen eines Kostenträgers bei Förderung des Essens.

### Für welche Zwecke werden die Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten die Daten unter Maßgabe der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweils geltenden Fassung und aller weiteren maßgeblichen Gesetze

- zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art 6 Abs. 1 lit. b DSGVO): Die Verarbeitung der Daten erfolgt für die Versorgung der angemeldeten Teilnehmer mit Frühstück, Mittagessen und Vesper (soweit vertraglich vereinbart) an einer vertraglich vereinbarten Lieferstelle sowie zur Abrechnung und ggf. dem Einzug der Kosten für das Essen.
- im Rahmen Ihrer Einwilligung (Art 6 Abs. 1 lit. a DSGVO): Wenn uns eine Einwilligung zur Verarbeitung der Daten erteilt worden ist, erfolgt eine Verarbeitung nur gemäß den in der Einwilligungserklärung festgelegten Zwecken und im darin vereinbarten Umfang. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.
- im Rahmen eines berechtigten Interesses unsererseits zur Durchführung von Werbemaßnahmen bzw. Marketingaktionen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), sofern für diese Zwecke keine gesonderte Einwilligung erforderlich ist.

Im Hinblick auf mögliche Compliance-Tätigkeiten gelten zudem als Rechtsgrundlagen Art. 6 Abs. 1 lit. c sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, da die Verarbeitung der jeweiligen personenbezogenen Daten ebenfalls für unsere berechtigten Interessen (Meldung relevanter Verstöße, Untersuchung der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften) erforderlich sein kann.

Soweit wir personenbezogenen Daten innerhalb unserer Unternehmens-Gruppe als Dienstleister weitergeben und dies nicht im Rahmen einer Auftragsverarbeitung erfolgt, gilt als Rechtsgrundlage für solche Übertragungen ebenfalls Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unsere legitimen Interessen sind insoweit ein zentralisierter deutschlandweiter IT- und Rechnungswesen-Ansatz mit abgestimmten Prozessen und Kosteneinsparungen, die sich aus der Umsetzung dieser zentralisierten Aufgaben ergeben.

- Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten, und zwar für eine Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der Daten zu überprüfen,
- die Verarbeitung der Daten unrechtmäßig ist, Sie aber eine Löschung ablehnen und stattdessen eine Einschränkung der Datennutzung verlangen,
- wir die Daten für den vorgesehenen Zweck nicht mehr benötigen, Sie diese Daten aber noch zur Geltendmachung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen brauchen, oder Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung der Daten eingelegt haben.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Sie können von uns verlangen, dass wir Ihnen Ihre Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung stellen und dass Sie diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns übermitteln können, sofern wir diese Daten aufgrund einer von Ihnen erteilten und widerrufbaren Zustimmung oder zur Erfüllung eines Vertrages zwischen uns verarbeiten und diese Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.
- **Widerspruchsrecht:** Verarbeiten wir Ihre Daten aus berechtigtem Interesse, so können Sie gegen diese Datenverarbeitung jederzeit Widerspruch einlegen. Wir verarbeiten dann Ihre Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- **Beschwerderecht:** Sind Sie der Meinung, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten gegen deutsches oder europäisches Datenschutzrecht verstoßen, so bitten wir Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen, um Fragen aufklären zu können. Sie haben selbstverständlich auch das Recht, sich an die für Sie zuständige Aufsichtsbehörde, das jeweilige Landesamt für Datenschutzaufsicht, zu wenden.

#### **Bin ich zur Bereitstellung von Daten verpflichtet?**

Die Verarbeitung der Daten ist zum Abschluss bzw. zur Erfüllung des mit uns eingegangenen Vertrages erforderlich. Wenn uns diese Daten nicht zur Verfügung stehen, werden wir die Essenslieferung oder die Essensteilnahme in der von uns belieferten Einrichtung in der Regel ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und beenden müssen.

#### **Aktualisierung**

Diese Datenschutzerklärung kann aufgrund von Änderungen, z. B. der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt angepasst werden. Eine jeweils aktuelle Fassung wird auf unserer Homepage veröffentlicht.

## **Allgemeine Geschäfts-, Liefer- und Zahlungsbedingungen (AGB) der**

Heideklaus GmbH  
Zscherbener Landstraße 13  
06126 Halle (Saale)  
im Folgenden Lieferant genannt:

### **1. Grundlage**

(1) Allen Angeboten, Lieferungen und Leistungen des Lieferanten liegen ausschließlich diese AGB zugrunde. Abweichenden Geschäftsbedingungen des Kunden/Leistungsempfängers und/oder sonstigen allgemeinen formulierten Vertragsbedingungen wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Nebenabreden bedürfen einer schriftlichen Bestätigung des Lieferanten. Die vorliegenden Geschäftsbedingungen gelten auch, wenn der Lieferant in Kenntnis abweichender oder entgegenstehender Einkaufsbedingungen des Kunden/Leistungsempfängers die Lieferung vorbehaltlos ausführt. Der Lieferant behält sich vor, diese AGB im Bedarfsfall zu ändern oder zu ergänzen.

(2) Es gelten die jeweils aktuellen AGB. Sollte eine Änderung/Ergänzung zwischen Vertragsschluss und Lieferung erfolgen, gelten die AGB in der Fassung, die bei Vertragsschluss Gültigkeit hatte.

### **2. Angebot/Vertragsschluss**

(1) Alle Informationen zum Leistungsangebot des Lieferanten, sei es in Speiseplänen, Katalogen, Internet oder Werbeschreiben sind zur Kundeninformation gedacht und stellen kein verbindliches Vertragsangebot des Lieferanten im Sinne des Gesetzes dar. Gleiches gilt für telefonisch erteilte Auskünfte zu Leistungsbeschreibungen und Preisen. Ein verbindlicher Vertrag kommt daher erst durch gesonderte Erklärung des Lieferanten, die auch in der kommentarlosen Lieferung der bestellten Leistung bestehen kann, auf eine verbindliche Kundenbestellung zustande.

(2) Soweit Räumlichkeiten des Lieferanten für Veranstaltungen mit/ohne Cateringleistungen angemietet werden, ist hierüber ein gesonderter Mietvertrag zu schließen. Es gelten die Bestimmungen des Mietvertrages, soweit hierin von diesen AGBs abgewichen wird, im Übrigen ergänzend die Bestimmungen dieser AGBs.

### **3. Bestellung/Auftragsänderung/Rücktritt/Ersatzansprüche**

(1) Grundsätzlich besteht die Möglichkeit, Leistungen des Lieferanten in folgenden Formen verbindlich zu bestellen: telefonisch, per APP / Online, E-Mail, FAX oder mit Bestellschein. Lediglich bei einer Erstbestellung ist vorab die Anlage eines Kundenstammblasses erforderlich. Der Kunde ist gesetzlich an seine Bestellung gebunden.

(2) ZU-Bestellungen kann der Endverbraucher per APP bzw. Online für die Mittags- und Vesperversorgung bis zum Vortag 23:59 Uhr tätigen. Ein Rücktritt von der Bestellung (AB-Bestellung) ist bis 08:00 Uhr am Liefertag per Telefon, E-Mail oder Fax bzw. APP / Online kostenfrei möglich. Bestellungen per Telefon, E-Mail oder Fax werden während unserer Bürozeiten von 06:30 Uhr bis 15:00 Uhr für den Folgetag bearbeitet.

(3) Die Frühstücksvorsorgung kann am gleichen Tag nicht mehr abbestellt werden, gern aber bis zum Vorwerktag um 08:00 Uhr (Samstag ist kein Werktag).

(4) Für Wochenenden / gesetzliche Feiertage ist für Menükunden die Bestellung oder ein Rücktritt bis 14:00 Uhr freitags bzw. Vortags bei gesetzlichen Feiertagen möglich.

(5) Bei Bestellung von Bufftleistungen / Cateringleistungen oder sonstigen Warenlieferungen ist ein Rücktritt oder eine Auftragsänderung bis 10 Kalendertage vor dem Liefertermin kostenfrei zulässig.

(6) Im Falle eines späteren Rücktritts bzw. späterer Auftragsänderung ohne Begründung gilt:

a) Sollte der Lieferant in Hinblick auf die vereinbarte Leistung seinerseits Bestellungen ausgelöst haben, aufgrund derer er von seinen Zulieferern in Anspruch genommen wird, hat er das Recht auf Zahlung einer angemessenen Ausfallentschädigung. Der Nachweis der Kostenbelastung obliegt dem Lieferanten. Soweit der Kunde behauptet, die in Rechnung gestellten Waren hätte der Lieferant anderweitig verwenden können, ist der Kunde beweispflichtig für eine unterlassene Einnahmeerzielung. Der Lieferant ist bei verderblicher Ware zur Aufbewahrung bis zum Mindesthaltbarkeitsdatum bzw. für die Dauer der Produkthaltbarkeit verpflichtet und danach berechtigt, die Ware ohne weitere Ankündigung zu entsorgen, ohne dass hieraus der Kunde Ersatzansprüche herleiten könnte.

b) Der Lieferant hat das Recht, gegenüber einem Zulieferer vom Vertrag zurückzutreten, ohne zuvor das Einverständnis des Kunden einholen zu müssen. Soweit der Lieferant danach aufgrund der Auftrags-Stornierung an einen Zulieferer eine Ausfallentschädigung zu leisten hat, ist der Kunden hierfür in voller Höhe erstattungspflichtig.

c) Bereits hergestellte Teilleistungen sind in voller Höhe zu bezahlen und abzunehmen, soweit sie nicht für den Kunden unbrauchbar sind. Für den Einwand der Unbrauchbarkeit ist der Kunde darlegungs- und beweispflichtig.

(7) Ein sonstiger Rücktritt des Kunden vom Vertrag ist nur nach Maßgabe der Ziffern 4. (2) und 8. (1) zulässig.

### **4. Lieferung / Gefahrübergang**

(1) Der Lieferant gewährleistet, dass die Ware zum Zeitpunkt der Übergabe an den Kunden die zugesicherten Eigenschaften hat. Nach Übergabe ist allein der Kunde für eine ordnungsgemäße Behandlung der Ware, insbesondere für die Einhaltung von Lagertemperaturen, Lagerzeiten und Beachtung der nach HACCP vorgeschriebenen Regelungen, verantwortlich. Um die Möglichkeiten einer „nachteiligen Beeinflussung“ zu minimieren, muss jeder Menükunde zusammen mit seiner Erstbestellung eine Schutz- / Warmhaltebox käuflich

(5) Soweit bei Bestellungen Vorkasse im Sinne des Absatzes (1) vereinbart wurde, hat der Kunde den mit Vorausrechnung mitgeteilten Betrag bis spätestens zum 7. des Liefermonats zu entrichten. Sollte er bis zum 15. des Liefermonats den Betrag nebst evtl. angefallenen Verzugskosten nicht in voller Höhe bezahlt haben, wird sofort eine Liefersperre verhängt. Die Bestimmungen des Absatzes (3) über die Kostenfolgen im Fall des Verzugs und der Nichteinlösung von Lastschriften sowie die Bestimmungen des Absatzes (4) gelten entsprechend.

## **8. Gewährleistung/Haftung**

(1) Bei mangelhafter Lieferung stehen dem Kunden die gesetzlichen Rechte zu. Danach kann er zunächst nur die Beseitigung des Mangels oder die Lieferung mangelfreier Ware verlangen. Der Lieferant ist berechtigt, die vom Kunden gewählte Art der Gewährleistung zu verweigern, wenn diese aus objektiven Gründen nicht möglich ist oder unverhältnismäßige Kosten verursacht. Sollte auch die vom Lieferanten konkretisierte Pflicht unverhältnismäßige Kosten verursachen, kann er auch diese Art der Gewährleistung verweigern und den Kunden auf die sonstigen gesetzlichen Rechte verweisen. Ist die Nacherfüllung fehlgeschlagen, kann der Kunde vom Vertrag zurücktreten oder den Preis mindern.

(2) Bei durch Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit verursachten Schäden durch den Lieferanten, seine gesetzlichen Vertreter, seine Mitarbeiter und/oder seine Erfüllungsgehilfen haftet der Lieferant nach den gesetzlichen Bestimmungen. Das gleiche gilt bei fahrlässig verursachten Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Bei fahrlässig verursachten Sach- und Vermögensschäden haften der Lieferant, seine gesetzlichen Vertreter, seine Mitarbeiter und/oder seine Erfüllungsgehilfen nur bei der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist), jedoch der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren und vertragstypischen Schäden. Die Haftung ist ausgeschlossen, soweit zugunsten des Kunden eine Versicherung besteht. Die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen bei Schäden durch höhere Gewalt ist ausgeschlossen. Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes (ProdHaftG) und anderen zwingend gesetzlichen Haftungsnormen bleiben unberührt.

## **9. Mängelrüge**

Der Kunde hat die gelieferte Ware unmittelbar nach Übernahme mit ihm zumutbarer Gründlichkeit zu prüfen. Etwaige Unstimmigkeiten oder Mängel sind bei der Lieferung verzehrfertiger Speisen vom Kunden noch am Liefertag – unter Hinterlassung einer Telefonnummer – zu rügen. Unerhebliche Abweichungen der beschriebenen/abgebildeten Produkte von der gelieferten Ware sind kein Mangel, sondern technisch bedingt. Offensichtliche Transportschäden sind sofort beim ausliefernden Mitarbeiter anzuzeigen. Die mangelhafte Ware ist zum Zweck einer ggf. erforderlichen Prüfung durch den Kunden gekühlt bzw. eingefroren aufzubewahren und dem Lieferanten oder einem von ihm benannten Dritten auf Anforderung zur Prüfung auszuhändigen. Zeigt sich ein Mangel erst bei späterer Zubereitung von Speisen, ist dieser unverzüglich nach Entdeckung zu rügen. Eine verspätete Mängelanzeige führt zum Verlust der Gewährleistungsansprüche. Gleiches gilt, wenn eine mangelhafte Ware derart unsachgemäß aufbewahrt wurde, dass eine Nachprüfung der erhobenen Mängelrüge nicht mehr erfolgen kann.

## **10. Eigentumsvorbehalt**

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung im Eigentum des Lieferanten. Soweit der Kunde die Ware an einen Dritten weitergibt und ihm hierdurch Zahlungsansprüche gegen den Dritten zustehen, tritt er diese Ansprüche maximal bis zur Höhe der offenen Zahlungsforderungen des Lieferanten an diesen ab. Der Kunde ist zur Bestimmung des Dritten und der Ansprüche gegenüber dem Lieferanten auskunftspflichtig und hat auf Verlangen des Lieferanten jederzeit die Auskünfte zu erteilen, die zur Durchsetzung der abgetretenen Ansprüche durch den Lieferanten erforderlich sind.

## **11. Datenschutz**

Die Behandlung der Daten erfolgt in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Kundenbezogene Daten werden ausschließlich zur Vertragsabwicklung erfasst, gespeichert und verarbeitet. Eine erlaubnispflichtige Weitergabe an Dritte zu Werbezwecken ist ausgeschlossen. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses werden die Kundendaten auf Wunsch unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben vernichtet. Von uns beauftragte Rechtsanwälte oder Inkassounternehmen gelten nicht als Dritte in diesem Sinne.

## **12. Erfüllungsort und Gerichtsstand**

Gerichtsstand und Erfüllungsort ist, soweit gesetzlich zulässig, Halle (Saale).

## **13. Sonstige Bestimmungen**

(1) Nebenabreden, Änderungen und Ergänzungen sind nur wirksam, sofern sie schriftlich erfolgen.

(2) Sollte eine oder mehrere Klauseln dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Klauseln nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Klauseln gelten die gesetzlichen Bestimmungen.